

Ski Club Allalin Saas-Fee

Jahresbericht Events 2023-2024

Genussmeile:

Die 15. Nostalgische Genussmeile fand am 10. September 2023 statt und der SC Allalin durfte einen Stand auf dem Dorfplatz betreiben.

In der Vergangenheit hatte der SC traditionell den Abendstand organisiert, dieser wurde nun von der Guggenmusik übernommen.

Das Standkonzept orientierte sich an den Olympischen Spielen, bei denen der SC Allalin im Laufe der Jahre ein paar Mal vertreten war, und deshalb haben wir das Angebot an Speisen und Getränken einfach und übersichtlich gehalten. Zusätzlich zum Essens- und Getränkeangebot brachten wir auch den Skitrainingsteppich von Ski Valais mit und boten Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit, eine 5-minütige Skitrainingseinheit auf dem Teppich zu erleben. Nachdem wir intern den Erfolg unseres Standes und seinen Standort überprüft haben, werden wir dieses Jahr unseren Stand in die Dorfstrasse nach dem Hotel Christiania verlegen.

Risotto-Lotto:

Am 12. November haben wir das traditionelle Risotto-Lotto mit dem EHC Saastal in der Turnhalle durchgeführt. Die Halle war wieder zum Bersten voll mit spielfreudigen Leuten jeden Alters und beide Vereine konnten wieder einen freudigen Betrag in die Kasse verbuchen.

Wir danken allen Vertretern des EHC Saastals für die angenehme Zusammenarbeit, den Lottokäufer und Verkäufer, Sponsoren und Spieler für die grosszügige Unterstützung und Gian-Carlo Lodigiani für den feinen Risotto.

Grand Prix Migros:

Im Frühjahr 2023 erhielten wir die Anfrage, das 1. Qualifikationsrennen der Grand Prix Migros Saison 2024 durchzuführen. Mit der Unterstützung der Saastal Bergbahnen haben wir uns bereit erklärt, dieses Rennen zu organisieren. Am 7. Januar konnten wir 545 Kinder zum Start der 3 Rennen begrüßen, was einem neuen Teilnehmerrekord im Oberwallis entspricht. Das grosse Rennen fand auf dem unteren Teil von Plattjen statt, das kleine Rennen auf dem oberen Teil und das Mini-Rennen auf der Strecke des MoonLightFight. 50 Kinder, die in Saas-Fee wohnen, waren bei unserem Heim-Event auf der Piste dabei. Trotz der hervorragenden Arbeit unserer Mitglieder bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Events, konnten wir unsere finanziellen Vorstellungen nicht erreichen. Die kalten Temperaturen verhinderten einen akzeptablen Umsatz in der Festwirtschaft.

Der letzte Grand Prix Migros in Saas-Fee wurde 2012 durchgeführt und das Grand Prix Migros Team von SwissSki war überrascht, mit welcher Komplexität das eigene Team und die Sponsoren konfrontiert waren, aber dennoch war SwissSki mit der Durchführung des Events sehr zufrieden.

Talrennen:

Bei strahlend schönem Wetter und herrlichen Pistenverhältnissen haben wir am 19. März das Talrennen im Staffelwald organisiert. Es waren 80 Teilnehmer am Start und bei der Generationenwertung wurde ein neuer Teilnehmerrekord von 9 Familien erreicht. In den 2 spannenden Riesenslalom-Läufen wurde um jede Hundertstelsekunde gekämpft. Schlussendlich wurden mit Gabriel Anthamatten Saas-Almagell und Laura Zurbriggen Saas-Grund die Talmeister erkoren, welche unsere neuen Pokale der Schreinerei Mischabel entgegennehmen konnten. Das Talrennen ist immer wieder ein schöner Anlass, um die Geselligkeit und Kameradschaft im Tal zu pflegen. Nächstes Jahr findet das Rennen in Saas-Almagell statt.

Courchevel

Das Highlight des Winters war wieder einmal der Jugendcup.

Im Vorfeld wurde viel geredet, dass das Interesse des mondänen Skiorts Courchevel am Jugendcup am Abklingen sei. Aber wir wurden eines Besseren belehrt. Die Organisation war einwandfrei und die Rennpisten weltmeisterlich. Als Novum wurde der Slalom in der Abenddämmerung mit Flutlicht durchgeführt, was für die Kinder eine schöne, neue Erfahrung war. Sie meisterten diese Herausforderung sehr erfolgreich, so dass wir nach dem Slalom auf dem 3. Platz landeten. Der Riesenslalom fand auch auf derselben anspruchsvollen Piste statt und unsere Läufer/Innen konnten das Podest verteidigen und wir einen schönen Pokal mit nach Hause nehmen.

Im prestigeträchtigen neuen Clubhaus kamen wir nicht mehr aus dem Staunen raus. Hier wurden jeden Tag die über 400 Fahrer und Begleiter verköstigt. Neben der Wall of Fame der einheimischen Weltcup-Fahrer wie Alexis Pinturault ist der Jugendcup an einer riesigen Wand mit der Geschichte und den Teilnehmern von Courchevel verewigt. Der Spirit des Jugendcups lässt also auch nicht in Courchevel nach.

Das Skigebiet Les 3 Vallées mit Courchevel, Méribel und Val Thorens liess auch keine Wünsche offen. Währenddem die ambitionierten, schnellen Eltern so viele Pistenkilometer wie möglich abfahren wollten, stand für die Geniesser Gruppe das gemütliche Fahren mit Einkehrschwung im Vordergrund. Dabei haben wir eine andere Art der Berggastronomie mit leicht gekleideten Showgirls und Showmen kennen gelernt und sind aus dem Staunen nicht mehr rausgekommen...

Auf jeden Fall wird auch dieser Jugendcup uns noch lange in Erinnerung bleiben und die Messlatte für unsere Organisation im April 2025 sehr hoch sein.